

Ostfriesischer Kurier

vom

25.10.2015

Berufsorientierung für Mädchen

AUSBILDUNG Stadt Norden bietet attraktives Feriencamp und informiert

Entdeckungsreise in Berufe im naturwissenschaftlichen Bereich.

NORDEN - Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik sind unter der Bezeichnung „Mint“ seit einiger Zeit in aller Munde. Wirtschaft und Forschung suchen händierend nach Fachkräften dieser Disziplinen. In Zukunft wird der Bedarf nach diesen gut bezahlten Expertinnen und Experten noch weiter steigen. Die Stadt Norden unterstützt mit dem Ausbildungsprojekt „Norden-Kurs Zukunft!“ die Berufsorientierung in den naturwissenschaftlich-technischen Branchen in der Region.

Mint-Ausbildungsberufe bieten vor allem Schülerinnen hervorragende Chancen und Perspektiven. Ob-

wohl rund 350 anerkannte Ausbildungsberufe zur Wahl stehen, entscheiden sich oft Schülerinnen für „geschlechter-typische“ Ausbildungsverträge, meist aus dem sozial-gesellschaftlichen Bereich. Den Blick auch mal auf „geschlechter-untypische“ wie naturwissenschaftlich-technische Berufsfelder zu lenken, will das Feriencamp „Kurs Zukunft!“ für eine Woche in den Herbstferien ermöglichen.

In Kooperation mit Partnern wie den ansässigen Betrieben, der Hochschule Emden/Leer sowie weiteren Ausbildungsakteuren wurde ein umfassendes Programm zur Mint-Berufsorientierung in der Region entwickelt. Dazu gehören Berufsbilder aus der Energiebranche, insbesondere der regionalen Wachstumsbranche Offshore, aber auch beispielsweise regio-

nalen Schwerpunktbranchen wie der Teebranche, Hafengewirtschaft und Küstenüberwachung.

„Wir bieten das Feriencamp als 'Entdeckungsreise zur Berufsorientierung' in den Herbstferien an“, erklärt Carmen Beyer, Leiterin der Koordinierungsstelle. An zwei Tagen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Ausbildungsberufe, Betriebe und Mitarbeiter kennen. Sie können sich praktisch ausprobieren und lernen Tätigkeiten, Werkzeuge und Materialien kennen. Am Starttag werden die Schülerinnen und Schüler im Rathaus empfangen, lernen sich kennen und gestalten gemeinsam den weiteren Programmverlauf. Es können Module wie Bewerbungstraining, Teambuilding oder Kommunikation gewählt werden. Höhepunkt ist die Fahrt an die Hoch-

schule Emden/Leer in den Fachbereich Technik. Dort findet ein Workshop zum Thema „Typisch? Geschlechterrolle – Klischees contra Fakten“ statt und im Technilabor wird ein Solarauto entwickelt und gebaut. „Wir wollen insbesondere den Schülerinnen und Schülern zeigen, warum es oft noch Stereotype bei der Berufswahl gibt“, betont Beyer. Schülerinnen haben oft Interesse und Talente im naturwissenschaftlich-technischen Bereich und sind zumeist besser qualifiziert als ihre männlichen Mitschüler“, erklärt die Expertin, „somit soll vor allem das Selbstbewusstsein der Schülerinnen gestärkt werden, eine berufliche Perspektive in diese zukunftsweisenden Bereiche zu finden.“

Mitmachen können alle Schülerinnen und Schüler, die mindestens die neunte Klasse besuchen. Das Camp findet



Hotel *Reichshof*
★★★★S

Heiraten in Norden

Hochzeitsmesse

im Romantik Hotel Reichshof

2. November 2014 - 12.00-17.00 Uhr

Modenschau um 13.30 & 15.30 Uhr,
Tanzvorführungen, Frisuren, Gewinnspiel,
Sekt u.v.m. - Eintritt frei

Romantik Hotel Reichshof - Tel. 04931/175-0
www.reichshof-norden.de

in der Woche vom 3. bis 7. November in der Zeit von 10 bis 16 Uhr statt. Maximal stehen 15 Plätze pro Woche zur Verfügung. Die Teilnahme ist kostenlos.

Weitere Informationen gibt es im Internet unter [\[den-braucht-dich.de\]\(http://den-braucht-dich.de\).](http://www.nor-</p></div><div data-bbox=)

Anmelden können sich die Interessenten bei Carmen Beyer, Wirtschaftsförderung der Stadt Norden, unter Telefon: 04931/923301 oder per E-Mail: carmen.beyer@norden.de